



Desinfektion für Haut und Hände

Hygienische Händedesinfektion - warum und wie?

Die hygienische Händedesinfektion und das Tragen von Handschuhen sind die effektivsten Maßnahmen zur Verhütung von Infektionen durch Verringerung der mikrobiellen Besiedelung an den Händen. Sie übertrifft die Möglichkeiten des Händewaschens und ist bei Nutzung der zugelassenen modernen Desinfektionsmittel in der Regel auch hautschonender.

Wann ist eine hygienische Händedesinfektion notwendig?

- **Vor dem Patientenkontakt**, um den Patienten vor einer Übertragung pathogener Keime zu schützen.
- **Vor aseptischen Tätigkeiten, z. B. Wundbehandlungen**, um den Patienten vor einer Übertragung zu schützen und zu verhindern, dass patienteneigene Keime in den Körper gelangen.
- **Nach Kontakt mit potenziell infektiösen Materialien (und nach dem Ausziehen der Handschuhe)**, um sich selbst, die Umgebung und weitere Patienten vor einer Übertragung zu schützen.
- **Nach Patientenkontakt**, um sich selbst, die Umgebung und weitere Patienten vor einer Übertragung zu schützen.
- **Nach Kontakt mit der unmittelbaren Patientenumgebung**, um sich selbst, die Umgebung und weitere Patienten vor einer Übertragung zu schützen.

Was bewirken Desinfektionsmittel?

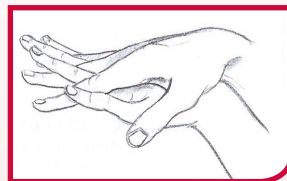
Sie bekämpfen Viren, grampositive und negative Bakterien (inkl. MRSA), M. tuberculosis und Pilze sowie Hefen. Sie sind ohne Wirkung gegen Bakteriosporen (z. B. Clostridium difficile) und haben nur eingeschränkte Wirksamkeit gegen unbehüllte Viren (z. B. Norovirus). Deshalb ist nach jedem Kontakt zuerst die hygienische Händedesinfektion vor der Händewaschung notwendig.

Wie führt man die Desinfektion durch?

So viel Desinfektionsmittel benutzen, dass beide Hände und Handgelenke feucht werden (in der Regel ca. 5 ml pro Seite). 30 Sekunden an allen Stellen, einschließlich der Handgelenke und Fingerinnenseiten, einreiben und einwirken lassen. Die Produkthinweise des verwendeten Mittels sind dabei zu beachten.



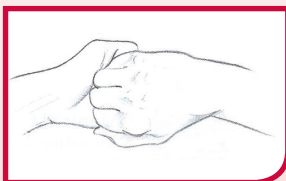
Schritt 1
Handfläche auf Handfläche gegeneinander reiben.



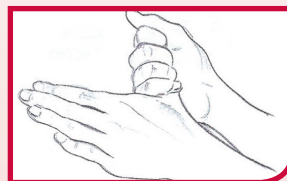
Schritt 2
Rechte Handfläche über linken Handrücken kreisend bewegen; andere Hand entsprechend.



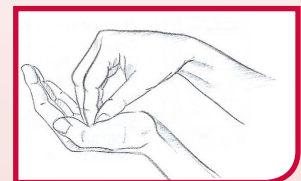
Schritt 3
Handfläche auf Handfläche mit verschränkten Fingern, wieder öffnen.



Schritt 4
Außenseite der Finger auf die gegenüberliegende Handseite mit verschränkten Fingern.



Schritt 5
Kreisendes Reiben des rechten Daumens in der geschlossenen Hand und umgekehrt.



Schritt 6
Kreisendes Reiben mit geschlossenen Fingerkuppen der rechten Hand und umgekehrt.